

# EXPORT today

IHRE WÖCHENTLICHE INFORMATIONSQUELLE RUND UM DEN EXPORT

Ausgabe 21/2014

## Starke ESW-Bilanz

Salzburger Unternehmen steigert Umsatz auf 66 Millionen Euro.

Das Salzburger Unternehmen Eisenwerk Sulzau-Werfen (ESW), einer der Weltmarktführer in der Produktion von High-Tech-Walzen aus Stahl, blickt auf ein gutes Geschäftsjahr 2014 zurück. Der Umsatz des Familienbetriebs mit Stammsitz im Pongauer Tenneck stieg im Vorjahr um knapp fünf Prozent auf mehr als 66 Millionen Euro. Wachstum verzeichnete das Unternehmen insbesondere in Nord- und Südamerika sowie in Asien. In Taiwan konnte etwa ein Großauftrag der Firma Dragon Steel an Land gezogen werden. Das Eisenwerk Sulzau-Werfen wurde 1770 gegründet und befindet sich seit 1899 in Familienbesitz. Heute produziert die vielfach ausgezeichnete Firma jährlich rund 2.000 Walzen mit einem Fertiggewicht von bis zu 42 Tonnen pro Stück.



ESW produziert jährlich ca. 2.000 Walzen. Davon gehen 98 Prozent in den Export.

Die Exportquote beträgt bemerkenswerte 98 Prozent. Das ESW gilt als anerkannter Betrieb in der Region in Bezug auf Umweltverträglichkeit, Emissionsneutralität sowie Energie- und Rohstoffeffizienz.

[www.esw.co.at](http://www.esw.co.at)

### Inhalt

Der mobilboxmanager	02
Ein Tag für die Bioenergie	03
Sechs Medaillen für Wein	05
Publikumsmagnet bei EXPO	06

### Top-Erfolg

#### Verbesserung in allen Bereichen.

Der internationale Spezialist für Aufbereitungs-, Umwelt- und Verpackungstechnik hat sich im ersten Quartal 2015 in allen Konzern-Kennzahlen gegenüber 2014 verbessert. Vorstandsmitglied Karl Grabner: „Mit einem Umsatz von 21,09 Millionen Euro liegen wir im ersten Quartal 2015 um 26 Prozent über dem Vorjahr.“ Der Auftragsstand lag Ende März bei 58,23 Millionen Euro. Das Management geht davon aus, dass Umsatz und Ergebnis im Gesamtjahr über den Werten 2013 und 2014 liegen werden.

[www.binder-co.com](http://www.binder-co.com)

### Fokus

## Es stagniert

Welthandel zu Jahresbeginn 2015 eher schwach.

Die Schwäche der chinesischen Volkswirtschaft, die markante Dollaraufwertung und der Konjunkturreinbruch in Russland dämpften zu Jahresbeginn das Wachstum des Welthandels. Die Erholung der Wirtschaft in einigen Ländern an der Peripherie des Euro-Raumes, die Expansion der Binnen nachfrage in Deutschland und die Belebung der Industrieproduktion in Osteuropa begünstigen zur Zeit die Konjunktur in der EU. Der Investitionsrückgang ließ etwas nach. Das reale BIP wuchs kaum, und die Arbeitslosenquote stieg weiter. Der negative Effekt der

Welthandelsdämpfung für die österreichischen Exporte wurde im ersten Quartal 2015 durch die Euro-Abwertung teilweise kompensiert, sodass die Ausfuhr die mäßige Dynamik von Ende 2014 beibehielt. Hingegen folgte der Verbesserung der Terms-of-Trade aufgrund des Rohölpreisverfalls 2014 zu Jahresbeginn 2015 die verzögerte Stimulierung der Importe. Im Gegensatz zum Vorquartal lieferten die Nettoexporte insgesamt daher keine nennenswerten Wachstumsbeiträge.

Ihre EXPORT today-Redaktion

[www.wifo.ac.at](http://www.wifo.ac.at)

### Impressum

EXPORT today wird vom Observer beobachtet.

**Medieneigentümer, Redaktionsadresse:** New Business Verlag GmbH, 1060 Wien, Otto-Bauer-G. 6, Tel.: +43/1/235 13 66-0, **Konzept, Gestaltung und Produktion:** New Business Verlag GmbH **Chefredaktion:** Melanie Wächter (melanie.waechter@newbusiness.at), Max Gfrerer (max.gfrerer@newbusiness.at) **Projektleiterin:** Sylvia Polak **Geschäftsführer:** Lorin Polak (+43/1/235 13 66-300, lorin.polak@newbusiness.at) **Artredaktion:** Gabriele Sonnberger (gabriele.sonnberger@newbusiness.at) **Hinweis:** Im Sinne der leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

[www.newbusiness.at](http://www.newbusiness.at)

# Der mobilboxmanager

Soundbranding-Agentur gosh!audio entwickelt eine professionelle Lösung für Abwesenheitsansagen auf der Mobilbox.

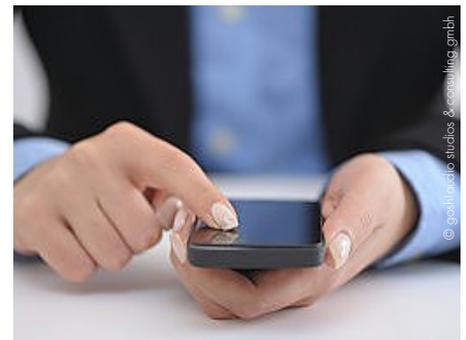
Was bei Emails mit einer Abwesenheitsnotiz selbstverständlich ist, kann nun auch als professionelle Mobilbox mit automatisierten Ansagetexten eingerichtet werden. Gerade kurz vor dem Urlaub bleibt kaum Zeit & Ruhe, um die Mobilbox mit einer sinnvollen und verständlichen Ansage zu besprechen, die den Qualitätsstandards des Unternehmens entspricht.

Dieses Problem gehört mit dem mobilboxmanager der Vergangenheit an. In Sekundenschnelle kann die Mobilbox per Smartphone oder Computer in der CI des Unternehmens individuell programmiert werden, um Anrufer über Rückkehrdatum sowie Name & Telefonnummer der Vertretung zu informieren. Nach Ablauf der definierten Zeitspanne wird die ursprüngliche Standardansage automatisch wieder akti-

viert. Die Ansagetexte können flexibel zusammengestellt werden. Für die Aufnahme stehen über 400 Profi-Sprecher zur Auswahl. Jede Aufnahme wird mittels eigener Software mehrfach auf Klang- & Sprachqualität getestet. Das Ergebnis sind klare, verständliche Sätze und keine abgehackten Textbausteine mit Roboterstimme.

„Der erste Eindruck zählt. Telefonansagen sind die akustische Visitenkarte“, so Stephan Kolber, Geschäftsführer von gosh!audio.

Eine zur Unternehmensphilosophie passende Corporate Voice und Hintergrundmusik oder sogar ein firmeneigener Corporate Sound transportieren ein gewünschtes Image in Sekundenschnelle. Sie sorgen für Wiedererkennung und verleihen Marken Charakter. Akustische Markenführung be-



Die neue Out-of-Office-Lösung für das Handy.

ginnt daher bereits am Telefon. Das macht Soundbranding für jedes Unternehmen interessant.

## mobilboxmanager Info-Day

Bei einer spannenden Führung durch den 340m<sup>2</sup> großen Studiokomplex werden die Funktionen des neuen Out-of-Office-Tools für die Mobilbox erklärt und bereits bestehende Hörbeispiele namhafter Unternehmen vorgespielt. Für erfrischende Getränke und Snacks ist gesorgt.

[www.mobilboxmanager.info](http://www.mobilboxmanager.info)



Delivering solutions.

Während Sie das lesen, haben wir **10 Kunden glücklich** gemacht.

**Kontaktieren Sie uns noch heute:**  
E-Mail an [info@schenker.at](mailto:info@schenker.at)

### Nummer 1 im Landgüterverkehr: Alle 0,33 Sekunden eine Lieferung.

Mehr als 720 Standorte in 36 Ländern: Profitieren Sie vom dichtesten Landverkehrsnetz Europas mit der größten Flächendeckung. Wir bringen jährlich mehr als 95 Millionen Sendungen pünktlich und zuverlässig an ihren Bestimmungsort in ganz Europa. Informieren Sie sich über unsere Landtransport-Lösungen.

### Welche Aufgabe dürfen wir für Sie lösen?

Kontaktieren Sie uns:

+43 (0) 5 7686-210900

[www.dbschenker.com/at](http://www.dbschenker.com/at)





Österreich ist international anerkannt für seine starke Bioenergie-Industrie und seine große Zahl von Biomasse-Anlagen.

## Ein Tag für die Bioenergie

Heimische Spitzentechnologien präsentieren sich auf der 23. Europäischen Biomassekonferenz (EUBCE) vor internationalem Publikum.

Innovationen „Made in Austria“ aus den Bereichen Wärme-, Strom- und Treibstoffproduktion präsentieren österreichische Unternehmen und Forschungseinrichtungen am 03. Juni einem internationalen Publikum.

Im Rahmen der 23. Europäischen Biomassekonferenz (EUBCE) findet an diesem Tag auf der Messe Wien der „Austrian Day“ statt, welcher ganz der heimischen Bioenergie-Technologie gewidmet ist. Die Veranstaltung unter der Schirmherrschaft des Österreichischen Biomasse-Verbandes wird vom österreichischen Kompetenzzentrum für Bioenergie „Bioenergy 2020+“ in Kooperation mit den Organisatoren der EUBCE durchgeführt.

Weltweite Anerkennung für österreichische Bioenergie-Technologien „Heimische Bioenergie-Technologien rangieren weltweit im Spitzenfeld. Österreich ist international anerkannt für seine starke Bioenergie-Industrie und seine große Zahl von Biomasse-Anlagen“, betont Josef Plank, Präsident des Biomasse-Verbandes. „Die Basis für diese Entwicklung ist unser starker Heimmarkt.“ Etwa die Hälfte der österreichischen Haus-

halte wird über eine Biomasseheizung oder eine Nah- oder Fernwärmanlage versorgt. Biomasse ist hinter der Wasserkraft die größte erneuerbare Stromquelle der Republik.

Hauptthemen des „Austrian Day“ sind Brennstoffe, Rohstoffe und deren Aufbereitung, Wärme und Strom aus Biomasse sowie innovative Heiztechnologien. Ein Vortragsblock befasst sich mit flüssiger und gasförmiger Biobrennstoffen sowie Biokunststoffen aus Mikroalgen.

Ölpreis und Abhängigkeit von Fossilenergien als Herausforderung

„Die Europäische Biomassekonferenz bringt die wissenschaftliche Gemeinschaft und die Unternehmen der Bioenergie-Branche nach Wien“, freut sich Professor Dr. Ingwald Obernberger, Chairman der EUBCE. „Derzeit stellt sich die Frage nach der Zukunft der Bioenergie. Unsere Herausforderungen sind der niedrige Ölpreis sowie die starke Abhängigkeit Europas von fossilen Energien. In vielen Staaten gibt es noch große Ressourcen an Biomasse, die nur ungenügend genutzt werden. Der große Vorteil

der Biomasse ist, dass sie nachfrageorientiert als Wärme, Strom und Treibstoff genutzt werden kann. Darüber hinaus kann sie auch gut mit anderen erneuerbaren Energien, wie Windkraft oder Solartechnologie, kombiniert werden.“

Nach mehr als 20 Jahren zurück in Wien Die EUBCE vom 1. bis 4. Juni zählt zu den bedeutendsten Konferenzen der Branche. Die Konferenz gastiert jährlich abwechselnd in den Hauptstädten Europas, zuletzt tagte sie vor 21 Jahren in Wien. Die Veranstalter erwarten mehr als 1.000 Teilnehmer aus über 70 Ländern.

Austrian Day

■ **Programm:** [www.eubce.com/parallel-events/austrian-day.html](http://www.eubce.com/parallel-events/austrian-day.html)

■ **Das gesamte Konferenzprogramm:** <http://programme.eubce.com/>

■ **Anmeldung** Austrian Day und EUBCE: [www.eubce.com/home/registration.html](http://www.eubce.com/home/registration.html)

■ **Datum:** 3.6.2015, 08:30 - 18:30 Uhr

■ **Ort:** Messe Wien Congress and Exhibition Center Wien

[www.eubce.com/home.htm](http://www.eubce.com/home.htm)

# Ohne uns wäre das Leben ganz schön antriebslos.

Keine Autos, kein Kaffee, keine Möbel, keine  
Bücher, keine Süßigkeiten, keine Telefone, keine  
Zeitung – dank Antriebs- und Automatisierungs-  
technologie profitieren wir heute in allen Lebenslagen  
von wertvollen Produkten. Und fast immer steckt  
auch eine Menge Know-how und Erfahrung von Lenze  
darin. Sie möchten mehr wissen?

Besuchen Sie uns auf [www.Lenze.com](http://www.Lenze.com)

**Lenze Antriebstechnik GmbH** | Ipf-Landesstraße 1  
4481 Asten | Tel. 07224/210-0 | E-Mail: [info@lenze.at](mailto:info@lenze.at)

**Lenze**

So einfach ist das.

# Sechs Medaillen für Wein

Auszeichnungen für österreichische Weine auf der internationalen Messe HOFEX 2015 in Hongkong.

Im Rahmen der internationalen Messe für Nahrungsmittel, Getränke sowie für die Restaurant- und Hotelbranche, der HOFEX 2015 in Hongkong, wurden bei der HOFEX-Wine Challenge mehrere österreichische Weine prämiert. Unter anderem wurde der Eiswein „Riesling 2011“ des Weingutes Weinrieder in der Kategorie „The Sweet Temptation“ als „Best of the Show“ ausgezeichnet.

Hattrick für das Weingut Weinrieder  
Zusätzlich wurde das Weingut Weinrieder mit vier weiteren „Silver Awards“ und das Weingut Peter Schweiger mit einem „Bronze Award“ prämiert. So freute sich die Familie Rieder vom Weingut Weinrieder über

vier weitere „Silver Awards“ für den Riesling Kugler 2013, den Grünen Veltliner Alte Reben 2012, den Eiswein Welschriesling 2011 und die Sweet Selection 2008. Das Weingut Peter Schweiger wurde mit einem „Bronze Award“ für den Grünen Veltliner Terrassen 2012/Kamptal DAC Reserve ausgezeichnet.

### Besondere Qualität

„Die Qualität der österreichischen Weißweine, im Besonderen der Grüne Veltliner, fand große Beachtung und die Auszeichnungen unterstreichen die Top-Qualität der österreichischen Weine“, so Franz Ernstbrunner von der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA. Anlässlich der Messe fand ein



Dreifach ausgezeichnete Weine des Weingutes Weinrieder.

„Austrian Wine Tasting“ unter dem Motto „Wine Country Austria“ mit der Verkostung von 15 erlesenen Qualitätsweinen von fünf österreichischen Weingütern statt. Über 50 lokale und internationale Weinexperten waren anwesend.

<http://wko.at/aussenwirtschaft>

[www.newbusiness.at](http://www.newbusiness.at)

DAS MAGAZIN FÜR UNTERNEHMER

# NEW BUSINESS



**Exklusiv für unsere Leserinnen und Leser:**

**wir vergeben ZWEI Lehrgangsstipendien der Donau Universität Krems und übernehmen je 50% der Kosten:**



- 1x € 7.850,-** für ein MSc Management und IT - Studium (z.B.: Supply-Chain Management) \*
- 1x € 8.850,-** für ein MBA Corporate Governance und Management-Studium (IT-Governance und Strategie) \*

Die Studien sind berufsbegleitend und dauern 4 Semester. Abschluss mit „Master of Science MSc“ und „Master of Business Administration MBA“

Hier gehts zu den Teilnahmemodalitäten: [www.donau-uni.ac.at/nb/stipendien](http://www.donau-uni.ac.at/nb/stipendien)

\* Die anderen 50% der Kosten übernimmt der Teilnehmer. Keine Barablöse möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Das 110 Hektar große EXPO-Gelände wird von einem Kanal eingefasst. Er symbolisiert Wasser als ein Kernelement des EXPO-Themas.

## Publikumsmagnet bei EXPO Mailand

Bereits 200.000 Besucher besichtigten den Österreich-Pavillon. Insgesamt 145 Länder präsentieren sich bei der Weltausstellung, die noch bis 31. Oktober 2015 in Mailand stattfindet.

Rund zwei Wochen nach dem Start der Weltausstellung EXPO 2015 in Mailand/Italien haben bereits 200.000 Menschen den Österreich-Pavillon besucht. „Der heimische Beitrag sorgt für viel frischen Wind in Mailand. Ein eigens gepflanzter Wald schafft ein einmalig kühles Klima, das zum ausgiebigen Durchatmen einlädt. Das Publikum liebte von Beginn an die grüne Oase inmitten des EXPO-Trubels, die zudem spannende Perspektiven für ein intelligentes Zusammenspiel von Natur und Technologie aufzeigt“, so Rudolf Ruzicka, Leiter des österreichischen EXPO-Büros. Als einziger Pavillon kommt der österreichische Waldkosmos ohne konventionelle Klimaanlage aus – Sauerstoff und eine angenehme Abkühlung entstehen hier ganz ohne Abwärme. Das findet auch bei offiziellen Vertretern Beachtung: EXPO-Chef Giuseppe Sala zeigte sich schon vor der Eröffnung vom originellen Konzept beeindruckt.

Internationale Rankings  
Der Österreich-Pavillon zählt zu den Must-Visits Ausgiebiges Lob für den Österreich-Pavillon gibt es ebenso in internationalen Rankings: Für die Süddeutsche Zeitung ist er schlicht „der beste Pavillon“ der EXPO und die New Yorker Lifestyle-Publikation „Cool Hunting“ zählt den österreichischen



Beitrag zu den sieben „must-visits“. Auch die Architektur-Szene ist vom Konzept überzeugt: Für das deutsche Online-Magazin „Baunetz“ ist der heimische Pavillon aufgrund seiner „architektonischen Stärke“ schlicht der Beste.

### EXPO 2015

145 Länder präsentieren bei der Weltausstellung bis 31. Oktober 2015 ihre Visionen für die Zukunft unseres Planeten. Die österreichische Beteiligung wird mit einem Gesamtbudget von zwölf Millionen Euro realisiert, die vom Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und von der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) getragen werden. Der Pavillon mit dem Motto breathe.austria rückt mit einem Wald die Bedeutung von Luft und Atem für die Entwicklung allen Lebens in den Mittelpunkt.

[www.expoaustria.at](http://www.expoaustria.at)

# NEW BUSINESS

**Alles, was  
Sie für Ihr  
Business  
brauchen!**



**DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 33 Euro!**

**Abonnieren & profitieren Sie!**

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: [sylvia.polak@newbusiness.at](mailto:sylvia.polak@newbusiness.at)

- Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 33 Euro.
- Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 55 Euro.